

16. und 17. ADAC Gefion - Rallye (Rallye-Sprint)

- Kurzausschreibung für Rallye 200 -

Grundlage dieser Kurzausschreibung ist die neueste Fassung des DMSB Rallye-Reglements, insbesondere die Standardausschreibung für Rallye 200. Bei allen durch diese Kurzausschreibung nicht spezifizierten Punkten gilt uneingeschränkt das DMSB Rallye-Reglement. Die Standardausschreibung ist am offiziellen Aushang ausgehängt.

I. Zeitplan

Datum **Uhrzeit**

16. **17. Gefion Rallye**

.08.2007			Genehm. durch die Sportabt. unter Reg.Nr. xxxxx2007 + xxxxx2007
12.08.2007	00:00 h		Verfügbarkeit der Ausschreibung und Öffnung der Nennungsliste
21.08.2007	24:00 h		Frist für Nennungseingang zu ermäßigtem Nenngeld 16. und 17. Gefion-Rallye
25.08.2007	07:00 h	12:00 h	Nennungsschluss
			Nennungsbestätigungen werden nicht versandt (TN - Liste im Internet)
25.08.2007	07:00 – 08:45 h	07:00 – 12:15 h	Dokumentenabnahme - Ort: Padborg Park (DK) Fahrerlager
25.08.2007	07:00 – 09:15 h	07:15 – 12:15 h	Technische Abnahme - Ort: Padborg Park (DK) Fahrerlager
25.08.2007	ab 07:00 h	ab 12:00 h	Ausgabe der Fahrtunterlagen
25.08.2007	07:15 – 08:45 h	12:40 – 12:50 h **	Besichtigung der Wertungsprüfungen (**Für TN, die nur für den 17. Rallyesprint genannt haben).
25.08.2007	08:45 h	12:15 h	Nennungsschluss für Mannschaften
25.08.2007	09:00 h	14:30 h	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und Startzeiten
25.08.2007	09:16 h	13:01 h	Start des 1. Fahrzeuges, Ort :Padborg Park (DK)
25.08.2007	ca.12:00 h	ca. 15:35 h	Eintreffen des 1. Fahrzeuges am Ziel, Ort : Padborg Park (DK)
25.08.2007	ca. ab 12:30 h	ca. ab 15:45 h	Schlussabnahme, Ort : Padborg Park (DK)
25.08.2007	ca.14:00 h	ca. 16:30 h	Ergebnisaushang, Ort : Padborg Park (DK) Dokumentenabnahme
25.08.2007	ca.17:00 h	ca. 17:00 h	Siegerehrung, Ort : Padborg Park (DK) Boxengasse (Podest)

Bei Leerlauf nach der 1. VA wird die nachfolgende VA früher nach Aufruf begonnen.

Offizielle Aushangtafel :

Am 25.08. 2007 – Padborg Park (DK) - Dokumentenabnahme

II. Organisation

1. Definition

Veranstalter des 16. und 17. ADAC Rallye - Gefion (Rallye-Sprint), der am 25.08.2007 stattfinden, ist der

MC Eckernförde e.V. (ADAC)

Ochsenkopf 15

24340 Eckernförde

2. Organisationskomitee

Anschrift des Rallye - Sekretariats:

MC Eckernförde e.V. (ADAC)

c/o Heinz Cremer

Ochsenkopf 15

24340 Eckernförde

Telefon : 04351/3293

Fax : 04351/720293

Email : mce@mc-eckernfoerde.de

Das Rallyesekretariat ist vom 14.08.2007 bis 23.08.2007 tgl. von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr erreichbar

IV. Bewerber-Verpflichtungen

9. Startreihenfolge - Rallveschilder - Startnummern

Der Veranstalter händigt jedem Teilnehmer mindestens zwei Startnummern aus und ein Rallyeschild aus

10. Werbung

Folgende Veranstalterwerbung ist vorgesehen : ADAC – der Club für alle

V. Ablauf der Veranstaltung

11. Durchfahrtskontrollen (DK) - Sonderkontrollen (SK) - Zeitkontrollen (ZK) -

A. Durchfahrtskontrollen

B. Zeitkontrollen

Jegliche Abweichung der tatsächlichen Stempelzeit von der Sollzeit wird wie folgt bestraft :

- | | | |
|----|----------------------|--|
| a) | für Verspätung | : Straffrei Sekunden |
| b) | für zu frühe Ankunft | : 20 Sekunden pro Minute oder Teil einer Minute.
An den Zeitkontrollen am Ziel und Regrouping gibt es keine Strafzeit für zu frühe Ankunft. |

C. Wertungsverlust

- Jede Gesamtverspätung von mehr als 30 Minuten bei der Veranstaltung hat den Wertungsverlust des Teams zur Folge.
- Jede Verspätung von mehr als 15 Minuten pro Abschnitt bei der Veranstaltung hat den Wertungsverlust des Teams zur Folge.

12. Preise und Pokale

Gesamtklassement bis zum	: dritten Platz
Klassenwertung bis	: 30 % der gestarteten Teilnehmer
Mannschaftspreis bis	: 100 % der Platzierten

Die Mannschaftswertung erfolgt nach der Formel: Teilnehmer in der Klasse + 0,5
----- x 1000
Teilnehmer in der Klasse

13. Zusammenfassung der Strafen

Es wird auf das DMSB Rallye-Reglement (RR) und die Rallye-Ausschreibung Bezug genommen

14. Startsignal bei Rundkursen:

Das Startsignal bei Rundkursen, bei denen ein Anzählen nicht möglich ist, ist wie folgt : Herunterzählen der letzten 5 Sekunden.

Achtung – die Geräuschemission ist auf 95 dB begrenzt, Vorbeifahrt gemessen auf der langen Geraden – am Messpunkt ist die Schikane !

MC Eckernförde

Heinz Cremer (Vors.) Uwe Barkmann (Rallyeleiter)

4.1 Klassenzusammenlegungen:

Klassen mit weniger als drei Startern werden mit dem Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten mit der/ den nächsthöheren Klasse/n der gleichen Gruppe zusammengelegt.

4.2 Fahrer und Bewerber (DMSB-RR Art. 2.6 und Art. 5.5)

Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Lizenzen sein

- Rallye 200 Internationale DMSB-Bewerber/ Fahrer-Lizenz (IC)
Nationale EU-Profi-Bewerber/ Fahrer-Lizenz
Nationale DMSB-Lizenz Stufe A (NA)
Nationale DMSB-Lizenz (N)
Nationale DMSB-Junioren-Lizenz (Jahrgang 1991 bis 1988), nur für Beifahrer
Tageslizenz (TL)

5. Wertung und Erfolge

Die Erfolge zählen für:

- Schleswig Holsteinische ADAC Motorsport - Championat
- Schleswig Holsteinischer ADAC Automobil-Rallye-Sprint-Pokal
- Sprint - CUP – NORD (beide Rallye-Sprints)
- Oldie Cup Nord
- Reinhard Kleinwort Gedächtnis-Pokal (Ersatzlauf) 16. Rallyesprint
- ADAC Nord-Ostsee-Pokal - Sonderwertung Rallye 200
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV nach deren jeweiligen Verleihungsbestimmungen.

6. Beschreibung

Die Veranstaltung hat eine Streckenlänge von 40 Kilometern mit 5 Wertungsprüfungen.
Sie ist in 8 Abschnitte unterteilt.

- a) Wertungsprüfungen zur Erzielung der Bestzeit über insgesamt ca.35 Km auf abgesperrten Strecken.
Streckenbeschaffenheit : 35 Km Asphalt.
- b) Es werden Rundkurse gefahren. Für Rundkurse ist folgendes Startsignal festgelegt:
Die letzten 3 Sekunden anzählen, Start durch Handzeichen.

7. Nennformulare - Nennungen

1. Jede Person, die an der 16. und/ oder 17. ADAC Rallye- Gefion (Rallye-Sprint) teilnehmen möchte muss das beigelegte Nennformular - ordnungsgemäß ausgefüllt - an das Rallye-Büro

MC Eckernförde e.V. (ADAC), Ochsenkopf 15, 24340 Eckernförde

so absenden, dass es bis zum 21.08.2007 - 24.00 Uhr (1. Nennungsschluss) vorliegt,
oder es bis zum 25.08.2007 - 07.00/ 12:00 Uhr bei der Dokumentenabnahme abgeben.

2. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 40 begrenzt.

8. Nenngeld

1. Die Nennfelder sind wie folgt festgelegt:

A - Reduziert bei Nennungseingang bis zum 02.10.2006 / 24.00 Uhr

- a. € 65.-- mit Veranstalterwerbung zum 1. Nennungsschluss – 95.-- € zum 2. Nennungsschluss
b. € 85.-- ohne Veranstalterwerbung zum 1. Nennungsschluss – 115.-- € zum 2. Nennungsschluss
c. € 110.-- Nennung für 16. und 17. Rallye zum 1. Nennungsschluss – 155.-- € zum 2. Nennungsschluss

C- Mannschaften - € 25.--

2. Die Nennung wird nur angenommen, wenn sie zusammen mit dem vollständigem Nenngeld eingereicht wird.
Überweisungen sind durch Quittungen nachzuweisen und an die Eckernförder Bank – BLZ 21092023
Kto 11455840 – Kto. Inh. B. Cremer zu richten.

Offizielle der Veranstaltung

1.Sportkommissar/in	: Hans Jürgen Feldhusen	Pinneberg
2.Sportkommissar/in	: Karl-Heinz Spur	Kiel
Anwärter	:	
Rallyeleiter/in	:Uwe Barkmann,	Lasbek
Stellv. Rallyeleiter/in	: N.N.	
1. Techn. Kommissar/in	: Wolfgang Dudek	Westerrönfeld
2. Techn. Kommissar/in	: N.N.	
Fahrerverbindungsmann/frau	: N.N.	
Pressebetreuung	: N.N.	
Leiter/in der Streckensicherung	: Günter Bade	Lübeck
Obmann/ frau der Zeitnahme	: Norbert Czybulka	Neuwittenbek
Zeitnahme	: N.N.	
Zeitnahme/ Starter	: N.N.	
Auswertung	: Detlef Willmann	Rümpel
Leitender Rallyearzt/ärztin	: Dr. Michael Goldbeck	Eckernförde
Umweltbeauftragter	: Volker Tripke	Burg

Die unterschiedlichen Kennzeichnungen der Streckenposten und Kontrollstellen-, sowie Wertungsprüfungsleiter/in sind wie folgt:

Streckenposten	: Orange Weste
Kontrollstellenleiter/in	: Weiße Weste (ZK-Chef)
Wertungsprüfungsleiter/in	: Weiße Weste (WP-Leiter/in)

III. Allgemeine Bestimmungen

4. Zugelassene Fahrzeuge für beide Veranstaltungen

Gruppe N gem. ISG Anh. J.(einschl. DN) und Fahrzeuge der Gruppe F 2005 und FZ der Gruppe AT-G in gemeinsamer Wertung

Klasse 1	bis 1400 ccm	Klasse 16	G 5-7
Klasse 2	über 1400 ccm bis 1600 ccm	Klasse 17	G 4
Klasse 3	über 1600 ccm bis 2000 ccm	Klasse 18	G 3
Klasse 4	über 2000 ccm bis 3000 ccm	Klasse 19	G 2
Klasse 5	über 3000 ccm	Klasse 20	G 1

Gruppe H

Klasse 10	bis 600 ccm
Klasse 11	über 600 ccm bis 1300 ccm
Klasse 12	über 1300 ccm bis 1600 ccm
Klasse 13	über 1600 ccm bis 2000 ccm
Klasse 14	über 2000 ccm bis 3000 ccm
Klasse 15	über 3000 ccm

Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß DMSB Reglement, jedoch beschränkt auf die dort enthaltenen Gruppen 1, 2, 3, 4, N und A

Klasse 21
Genehmigung durch ADAC am 09.08.2007 unter-16. Rallye=07/RLY/2007 und
17.Rallye=08/RLY/2007